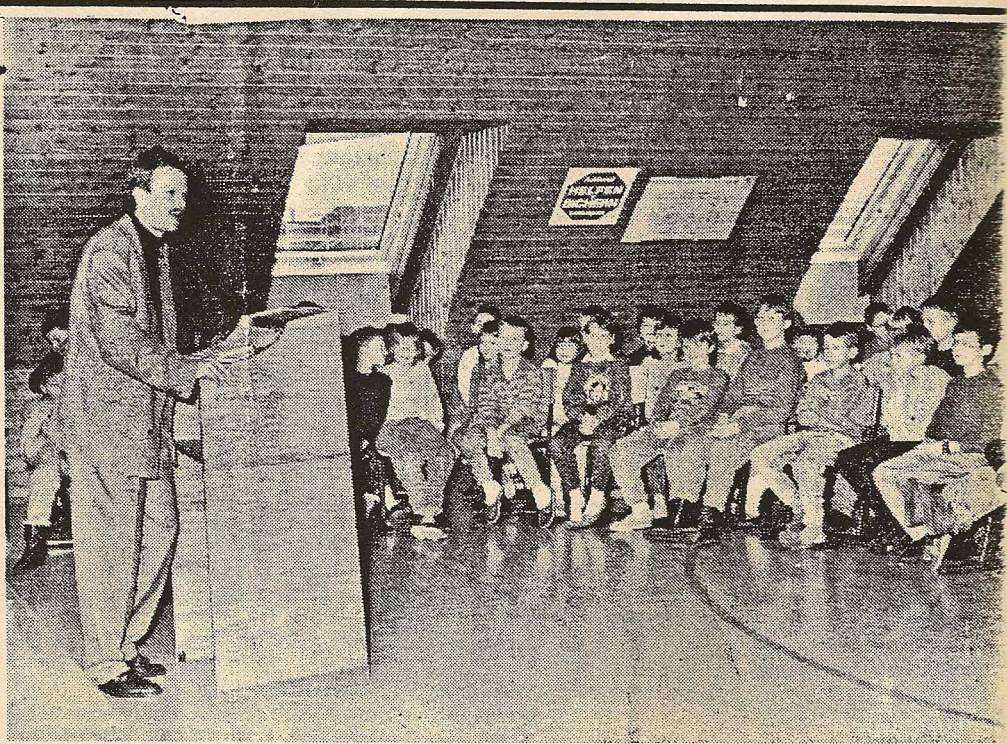


## „Aus meiner Schulzeit“ Autorenlesung für Grundschüler

Burglengenfeld (el). Auf Tagebuchaufzeichnungen von Karl Bösl stützt sich das Buch „Aus meiner Schulzeit“ des Autors Oskar Duschinger, das vor kurzem erschienen ist. Der Schriftsteller las in der Aula der Grundschule den Schülern der dritten und vierten Klassen einige Passagen aus dem heiteren und lehrreichen Buch vor. Die Autorenlesung, so erklärte Rektorin Dr. Ullwer-Paul, fand im Rahmen des Heimat- und Sachkundeunterrichts statt und soll nicht die einzige an der Schule bleiben; auch an eine Gedichtlesung sei in absehbarer Zeit gedacht. Oskar Duschinger erklärte den Kindern zu Beginn einige Details aus dem damaligen Schülerleben: Als „Kare“, die Hauptperson des Buchs, zur Schule ging, habe es nur ungeteerte, holprige Straßen gegeben, auf denen nur sehr, sehr wenige Autos fahren. Es gab noch kein Fernsehen, Fleisch kam nur einmal in der Woche auf den Tisch und auch die Kinder mußten damals in Strohbetten schlafen, die enorm staubten, wenn man morgens aus dem Bett stieg, schilderte Duschinger den Buben und Mädchen. Sein Vortrag wurde von den Kindern mit viel Beifall bedacht.



Eindrucksvoll schilderte Oskar Duschinger den Kindern Erlebnisse aus Kares Schulzeit.

Foto: